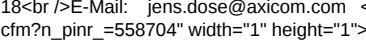




ZTE übernimmt erfolgreich den Netzbetrieb für die E-Plus Gruppe

ZTE übernimmt erfolgreich den Netzbetrieb für die E-Plus Gruppe
Düsseldorf, 26. Februar 2014 - Die ZTE Services Deutschland GmbH, ein Unternehmen der ZTE Gruppe, hat im Rahmen eines im vergangenen Jahr unterzeichneten Managed Services-Vertrages die Verantwortung für den Roll-out und den Netzbetrieb des E-Plus Mobilfunknetzes übernommen. Der Übergang des Netzbetriebes wurde Anfang Januar 2014 völlig reibungslos und störungsfrei vollzogen. Der Managed Services-Vertrag zwischen ZTE und der E-Plus Gruppe ist der umfangreichste seiner Art in Europa und bildet die Grundlage für weiteres Wachstum von ZTE in Deutschland und Europa.
Nach Monaten sorgfältiger Vorbereitungen und koordiniert durch ein professionelles Übergangs-Management, übernahm ZTE innerhalb einer einzigen Nacht Anfang Januar 2014 den Netzbetrieb. In dieser Nacht wurde die gesamte IT-Infrastruktur des bisherigen Netzdienstleisters mit dessen Unterstützung auf ein ZTE-Rechenzentrum migriert. Im Rahmen des Managed Services-Vertrages wurde von ZTE auch ein komplett neues Ersatzteil-Management-System implementiert. Darüber hinaus hat ZTE auch bereits erste neue Software-Tools bereitgestellt, wie z.B. die innovative IT-Plattform ZSmart. ZSmart wurde von einem ZTE-Tochterunternehmen - der ZTE Soft-Technology Co. Ltd. - entwickelt und wird von Mitarbeitern im Außendienst eingesetzt. Die Mobilfunkkunden im E-Plus Netz erlebten während der gesamten Übergangsphase weder Unterbrechungen noch Störungen im Service.
"Seit 2009 unterstützt ZTE als strategischer Partner den Ausbau unseres leistungsstarken Highspeed-Netzes, mit dem wir allen Kunden einen einfachen, zuverlässigen und schnellen Zugang zum mobilen Internet bieten", sagt Andreas Pfisterer, CTO von E-Plus. "E-Plus und seine Kunden profitieren von den Synergien, die sich aus der Lieferung von Netztechnik bis hin zum Bau und Betrieb des E-Plus Netzes durch einen Partner ergeben. ZTE hat in gewohnt professioneller Art und Weise für eine problemlose Übernahme des Netzbetriebs gesorgt."
Um seinen Service-Sektor auszubauen und das Portfolio an Service-Dienstleistungen zu erweitern, hat die ZTE Services Deutschland GmbH mit Wirkung zum 8. Januar 2014 die Firma Alcatel-Lucent Network Services GmbH (ALNS) übernommen. Alle rund 750 Angestellten des ehemaligen Netzdienstleisters der E-Plus Gruppe wurden in die ZTE Organisation aufgenommen und erfolgreich integriert. Im Zuge des Unternehmenskaufs wurden auch hunderte von Lieferantenverträgen übernommen sowie auch die Nutzung der bisherigen zentralen und regionalen Standorte sichergestellt. Durch den Kauf von ALNS hat ZTE die Anzahl seiner Mitarbeiter in Deutschland auf über 900 gesteigert, verfügt über 15 Niederlassungen im gesamten Bundesgebiet und ist damit die größte Repräsentanz von ZTE in Europa.
"Wir sind sehr froh, so viele erfahrene Leute an Bord zu nehmen. Das Wissen und die Kompetenz unserer Mitarbeiter ist das wertvollste Kapital für unser Unternehmen", sagt Betty Cui, Vice President der ZTE Corporation. "Wir glauben an den Wirtschaftsstandort Deutschland und möchten mit dieser Investition unsere langfristige Bindung an diesen Standort unterstreichen. Im Jahr 2006 haben wir die erste Niederlassung in Deutschland eröffnet und konnten seitdem ein kontinuierliches Wachstum erzielen. Die nun getätigte Investition markiert einen großen Schritt nach vorne und ein Meilenstein für die Entwicklung von ZTE in Europa. Sie gewährleistet nicht nur eine nahtlose Kontinuität in der Pflege des E-Plus-Netzes, sondern ist der Ausgangspunkt für die Übernahme von Managed Services-Projekte für weitere deutsche und europäische Netzbetreiber."
ZTE ist der am schnellsten wachsende Telekommunikationsdienstleister der Welt und trägt die Verantwortung für über 100 Managed Services-Projekte weltweit. ZTE hat in Europa seine Leistungsstärke in diesem Bereich bereits unter Beweis gestellt: Das in Österreich für H3 gebaute Netz wurde mehrfach als "Bestes Netz" in Österreich ausgezeichnet.
Über ZTE
ZTE ist ein börsennotierter globaler Anbieter von Telekommunikationsausrüstung und Netzwerklösungen mit einer umfassenden Produktpalette, die nahezu jeden Bereich der Telekommunikation abdeckt - Wireless, Zugangs- und Bearer-Netze, Value Added Services (VAS), Terminals und professionelle Services. ZTE liefert anwenderoptimierte innovative Produkte und Services an über 500 Netzbetreiber in mehr als 160 Ländern und unterstützt sie dabei, die sich ständig verändernden Anforderungen ihrer Kunden zu erfüllen und gleichzeitig ihr Geschäftsergebnis zu optimieren. ZTE investiert zehn Prozent seines Jahresumsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt eine wichtige Rolle in einer Reihe internationaler Gremien zur Entwicklung neuer Telekommunikationsstandards. Als Unternehmen, das der Corporate Social Responsibility (CSR) große Bedeutung beimisst, ist ZTE Mitglied des UN-Netzwerkes Global Compact. ZTE ist der einzige chinesische Telekommunikationsausrüster, dessen Aktien an den beiden Börsen Hongkong und Shenzhen gehandelt werden (H-Aktienkürzel 0763.HK / A-Aktienkürzel 000063.SZ).
Weitere Informationen finden Sie unter www.zte-deutschland.de, [www.twitter.com/zte_deutschland](https://twitter.com/zte_deutschland) oder auf unserer Facebook-Seite.
ZTE Deutschland GmbH
Susanne Baumann
Unternehmenskommunikation
Parsevalstr. 11
40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 5406 3564
E-Mail: susanne.baumann@zte.com.cn
Pressekontakt
AxiCom GmbH
Jens Dose
Lilienthalstr. 5
82178 Puchheim
Tel.: 089 800 908 18
E-Mail: jens.dose@axicom.com
Web: www.axicom.com


Pressekontakt

ZTE

jens.dose@axicom.com

Firmenkontakt

ZTE

jens.dose@axicom.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage